

Federführung: Bauamt	Datum: 29.04.2021
Sachbearbeiter: Thomas Pappelau	AZ: 658.2:Barrierefreiheit Bushaltestellen

Beratungsfolge	Termin		
Gemeinderat	18.05.2021	öffentlich	Beschluss

Gegenstand der Vorlage

Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen - Eisgasse und Hauptstraße - Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

Sachverhalt:

Das novellierte Personenbeförderungsgesetz (PBefG) verpflichtet die Aufgabenträger, im Nahverkehrsplan (NVP) die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des ÖPNV bis zum 01.01.2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen.

Durch die Pandemie wurden die Umbaumaßnahmen gestreckt, dies ist mit dem Regierungspräsidium abgestimmt worden. Letztes Jahr wurden die zwei Bushaltestellen in der Hochdorfer Straße beim Bahnhof gemeinsam mit der Querungshilfe erstellt. Im Jahr 2022 sind dann die Bushaltestellen in der Schwieberdinger Straße, Münchinger Straße (Kreisverkehr Edeka) und Schloßhaldenstraße dran. In diesem Jahr werden die Bushaltestellen in der Eisgasse und Hauptstraße (Alter Schulplatz und nahe Optiker) barrierefrei hergestellt.

Die Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben, am 27.04.2021 fand die Submission statt. 4 von 5 Firmen gaben ein Angebot ab.

Die günstigste Bieterin war die Firma Kindler aus Rutesheim, welche noch ein Nebenangebot als Pauschalangebot in Höhe von 146.339,66 € brutto abgegeben hat. Die Verwaltung favorisiert das Pauschalangebot.

Beschlussvorschlag:

Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen Eisgasse und Hauptstraße werden an die wirtschaftlich günstigste Bieterin, die Firma Kindler aus Rutesheim, zu einem Pauschalangebot in Höhe von 146.339,66 € brutto vergeben.

Finanzierung:

Die erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan vorgesehen und sind ausreichend.

Letzte Beratung:

Vorlage 023/2020, GR am 04.02.2020

Anlagenverzeichnis:

- Preisspiegel (nicht öffentlich)
- Lageplan Eisgasse (öffentlich)
- Lageplan Hauptstraße (öffentlich)